

Artikel vom 05.06.2017

Gedenken an Max Mannheimer

CSU unterstützt würdige Erinnerung an Max Mannheimer

Anlässlich der Gedenkveranstaltung am 27. April 2017 am Mahnmal für den Todeszug hatte die CSU-Fraktion zugesagt, nachdrücklich die gemeinsamen Bestrebungen um eine würdige Erinnerung an Max Mannheimer in Poing zu unterstützen. Schließlich war er einer der Insassen des Todeszuges und hat in besonders vorbildlicher Weise sein Leben lang zur Erinnerung und Menschlichkeit aufgerufen.

Wir freuen uns deshalb sehr, dass inzwischen das Bürgerhaus - nach einer Abklärung mit sachkundigen Meinungsträgern und mit der Familie - durch einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss nun die Bezeichnung Max-Mannheimer-Bürgerhaus trägt.

Die inhaltliche Umsetzung des Beschlusses steht zwar noch aus. Wir gehen aber davon aus, dass dort in gestalterisch ansprechender Weise und durch angemessene Informationen über ihn und sein Anliegen ein würdiger Ort der Ehrung, der Erinnerung und der Mahnung geschaffen wird.

Für die Gemeindertsfraktion CSU Aktive Bürger
Franz Langlechner, 2. Bürgermeister